

Presseinformation

14.03.2024

Das Netzwerk für mehr Nachhaltigkeit

Faller Packaging zeigt in der 21. Ausgabe seines Nachhaltigkeitsberichts, dass kleine Dinge Großes bewirken.

Das vergangene Jahr lief gut für Faller Packaging: Trotz eines schwierigen Umfelds erwirtschaftete das Unternehmen einen Rekordumsatz und forcierte sein Engagement für mehr Nachhaltigkeit.

Nachhaltiges Wirtschaften und damit die Verantwortung für Mensch und Umwelt treiben Faller Packaging schon lange um. Das Unternehmen dreht an vielen Stellschrauben, um negative Auswirkungen seiner Prozesse zu minimieren und zu eliminieren. Jedes Jahr fasst es seine Initiativen und Erfolge in einem Nachhaltigkeitsbericht zusammen. Nun ist die 21. Ausgabe erschienen und präsentiert unter dem Titel „Die Zukunft gestalten: Faller Packaging entwickelt neues Nachhaltigkeitsnetzwerk“ die Meilensteine des Jahres 2023.

Ein wichtiges Thema war für Faller Packaging im vergangenen Jahr die Gründung eines Nachhaltigkeitsnetzwerks. Das Ziel: alle Aktivitäten für Umwelt, soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Stabilität zu bündeln. Standortübergreifend bearbeiten kleine Teams unterschiedliche Aufgabenfelder. Dazu gehören unter anderem Themen wie der Sustainable Packaging Service, der Corporate Carbon Footprint (CCF) und mitarbeiterbezogene Fragen.

Dass Faller Packaging mit seinem Engagement auf dem richtigen Weg ist, beweist die Auszeichnung mit der Bronze-Medaille durch EcoVadis. Diese Organisation beurteilt und fördert die umfassende Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen und deren Lieferketten. Faller Packaging hat sich im Vergleich zum Vorjahr um zehn Punkte verbessert und erzielte bei den Bewertungen in den Schlüsselkategorien Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik sowie nachhaltige Beschaffung insgesamt 56 von 100 Punkten. Damit schneidet der Verpackungsspezialist besser ab als 65 Prozent der bewerteten Unternehmen.

August Faller GmbH & Co. KG
Freiburger Straße 25
79183 Waldkirch
Deutschland

Tel +49 7681 405-0
Fax +49 7681 405-110
info@faller-packaging.com
www.faller-packaging.com

**Ihre Ansprechpartner für
weitere Informationen:**

**a1kommunikation
Schweizer GmbH**

Eva Neubert
Oberdorfstraße 31A
70794 Filderstadt
Deutschland
Tel + 49 711 945416127
ene@a1kommunikation.de

August Faller GmbH & Co. KG

Kerstin Löffler
Vice President Marketing &
Corporate Communications & ESG
Freiburger Straße 25
79183 Waldkirch
Deutschland
Tel + 49 7681 405-0
kerstin.loeffler@faller-
packaging.com

Weiterhin auf Wachstumskurs

14.03.2024
Seite 2/4

Die Faller Gruppe konnte ihren Umsatz im vergangenen Jahr um 10,6 Prozent auf 199 Mio. Euro steigern. Dazu hat unter anderem der sukzessive Kapazitätsaufbau am polnischen Standort in Łódź beigetragen. „Unser Erfolg ist das Ergebnis harter Arbeit, richtiger Entscheidungen und der Unterstützung unserer treuen Kunden“, sagt Dr. Michael Faller, President & Managing Partner bei Faller. „Die Zahlen bestärken uns in unserem Engagement, unsere Geschäftsstrategien fortzusetzen und Innovationen voranzutreiben.“ Maßgeblich zum Erfolg beigetragen hat auch das Transformationsprojekt Aurora. Damit will Faller Packaging seine Prozesse und Strukturen optimieren, um dem Pharma- und Healthcare-Markt innovative Lösungen und leistungsfähige Systeme anzubieten. Bei der Zahl der Mitarbeitenden konnte die Faller Gruppe ebenfalls weiter zulegen: Ende 2023 beschäftigte sie 1.501 Menschen, ein Zuwachs um 6,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Günstige Prognose

Im vergangenen Jahr verdoppelte Faller Packaging seine Investitionen auf 16,5 Mio. Euro. Einen Teil davon verwendete das Unternehmen, um in Dänemark einen zweiten Standort zu gründen. Dieser soll den skandinavischen Pharmamarkt noch besser mit Faltschachteln versorgen. Die neue Niederlassung in Horsens reiht sich damit in das leistungsfähige Produktionsnetzwerk ein.

Für das laufende Jahr plant der Spezialist für Faltschachteln, Etiketten und Packungsbeilagen große Investitionen in neue Technologien. Neben der Digitalisierung im Druckbereich steht auch der kontinuierliche Ausbau der Kapazitäten auf der Agenda. „Die Prognosen sind trotz Bedenken oder einer gewissen Verunsicherung bezüglich der gedruckten Packungsbeilage für die nächsten Jahre weiterhin sehr günstig“, sagt Dr. Daniel Keesman, Chief Executive Officer bei Faller Packaging.

Service für die Redaktion:

Meta-Title: Faller Packaging veröffentlicht 21. Nachhaltigkeitsbericht

Meta-Description: Trotz eines schwierigen Umfelds erwirtschaftete Faller Packaging 2023 einen Rekordumsatz und forcierte sein Engagement für mehr Nachhaltigkeit.

Social-Media-Post: Nachhaltigkeit zahlt sich aus – Faller Packaging beweist in seinem 21. Nachhaltigkeitsbericht einmal mehr, dass gut für die Umwelt und gute Geschäfte Hand in Hand gehen können.

Weitere Informationen unter:
www.faller-packaging.com

3.691 Zeichen inkl. Leerzeichen | Abdruck honorarfrei –
Belegexemplar an a1kommunikation Schweizer GmbH erbeten

14.03.2024
Seite 3/4

Die hochauflösenden Bilder können Sie [hier](#) herunterladen.

Bildübersicht:

Alle Fotos: Faller Packaging



Bild 1: Der Nachhaltigkeitsbericht geht in die 21. Runde und informiert über die vielen Projekte, die Faller Packaging im vergangenen Jahr vorangetrieben hat.



Bild 2: Der geschäftsführende Gesellschafter Dr. Michael Faller (links) und CEO Dr. Daniel Keesman.



Bild 3: Das Executive Committee, oberstes Führungsgremium der Faller Packaging Gruppe: v.l. Gerardo Rendina, Krzysztof Krupa, Kerstin Löffler, Jörg Frischkorn, Dr. Michael Faller, Tilmann Wild, Dr. Daniel Keesman, Mathias Felber, Kerstin Geßler, Matthias Schmieder, Jörg Galle.

Weitere Informationen unter:
www.faller-packaging.com

Über Faller Packaging

Faller Packaging ist seit mehr als 30 Jahren auf maßgeschneiderte Komplettlösungen für pharmazeutische Sekundärpackmittel spezialisiert. Das Unternehmen entwickelt und produziert Faltschachteln, Packungsbeilagen, Etiketten und Kombiprodukte aus einer Hand – sowohl Standardprodukte als auch Sonderanfertigungen nach Kundenwunsch. Digitalisierte und optimal abgestimmte Prozesse sorgen dabei für maximale Effizienz, eine nachhaltige Produktion und zuverlässig schnelle Lieferzeiten. Darüber hinaus bietet Faller individuelle Logistikdienstleistungen und Supply-Chain-Konzepte. Das macht das Unternehmen zum kompetenten Partner rund um die Beschaffung von Verpackungen für Pharma- und Healthcare-Produkte.

Neben seinem Hauptsitz im baden-württembergischen Waldkirch verfügt Faller Packaging über weitere Standorte in Binzen und Schopfheim sowie im dänischen Hvidovre und Horsens, im polnischen Łódź und im ungarischen Debrecen. Die 2018 gegründete Tochtergesellschaft PackEx in Worms ist auf die Fertigung von Faltschachteln in Klein- und Kleinstmengen spezialisiert. Insgesamt beschäftigt die August Faller GmbH & Co. KG mehr als 1.500 Mitarbeitende.

14.03.2024
Seite 4/4